

UMWELTBERICHT No. 4 2023



JOSEF AMSTUTZ AG
25.04.2024
TA

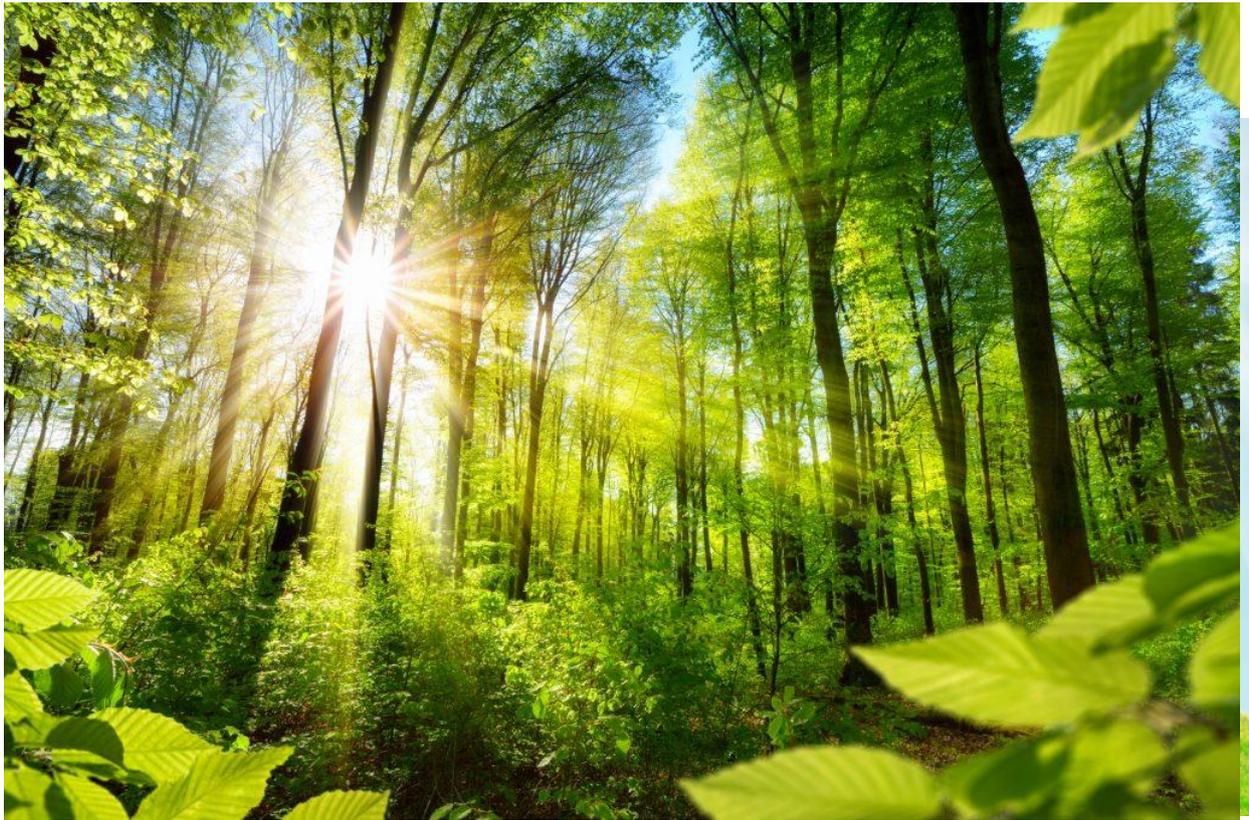


INHALTSVERZEICHNIS

ÜBERSCHRIFT

1. Inhaltsverzeichnis
2. Umweltpolitik/Leitbild
3. Lebenswegzyklus
4. Kennzahlen
 - 4.1 Rohwarenverarbeitung
 - 4.2 Erdgasverbrauch
 - 4.3 Heizoelverbrauch
 - 4.4 Elektrostromverbrauch
 - 4.5 Abfallentsorgung
 - 4.6 CO₂ & VOC - Verbrauch
 - 4.7 Betriebsmittel
 - 4.8 Rechtskonformität
5. Kennzahlenüberblick





Umweltpolitik/Leitbild

Umweltmanagement

Wir setzen uns tagtäglich ein, dass es unserem Planeten und uns gut geht und unser Planet lebenswert bleibt. Unsere Nachfolger sollen eine funktionierende Welt antreffen ohne sich ständig Gedanken darüber zu machen, welche Umweltkatastrophe als nächstes kommt, auf Grund der Klimaerwärmung. Eine unserer Direktiven ist, sich ständig weiter zu entwickeln und dort zu investieren wo auch der Umweltgedanke eine Rolle spielt.

Ressourcenverbrauch

Wir sind schon oft nach unserem CO₂-Fussabdruck gefragt! Als traditioneller Rekonditionierer ist es uns jedoch nicht möglich einen solchen zu erstellen, zu errechnen oder zu definieren. Jeder Verarbeitungsprozess ist von so vielen Variablen geprägt, dass eine ehrliche und vor allem festverbindliche Aussage nicht seriös wäre. Man müsste *jeden einzelnen* Auftrag für sich anschauen, mit den sich zur Verfügung stehenden Gebinden (Zustand, Alter, vorherige Verwendung etc.) und dem Einsatz der dafür benötigten Mittel, was einer "Master"-Arbeit gleichkommen würde. Jeder, der Mehrfachbinde einsetzt, macht aktiv etwas für die Umwelt. Einen "CO₂-Fussabdruck" in Zahlen zu definieren, entbehrt einer gewissen Seriosität und wäre deshalb eine Mogelpackung. Je öfter eine Industriebinde eingesetzt wird, um so besser sieht die "Umweltbilanz" dafür aus!

Umweltprodukte

Jedes Jahr überprüfen wir unsere Arbeitsprozesse. Wo nötig und sinnvoll verändern wir diese, setzen neue, umweltschonendere Produkte ein und reduzieren wir die dafür benötigten, eingesetzten Mittel auf ein Minimum. Wir tauschen uns diesbezüglich mit Produzenten, Hersteller und Fachleuten aus und lassen die gewonnenen Erkenntnisse in unsere Prozesse einfließen.

Gesetzgebung

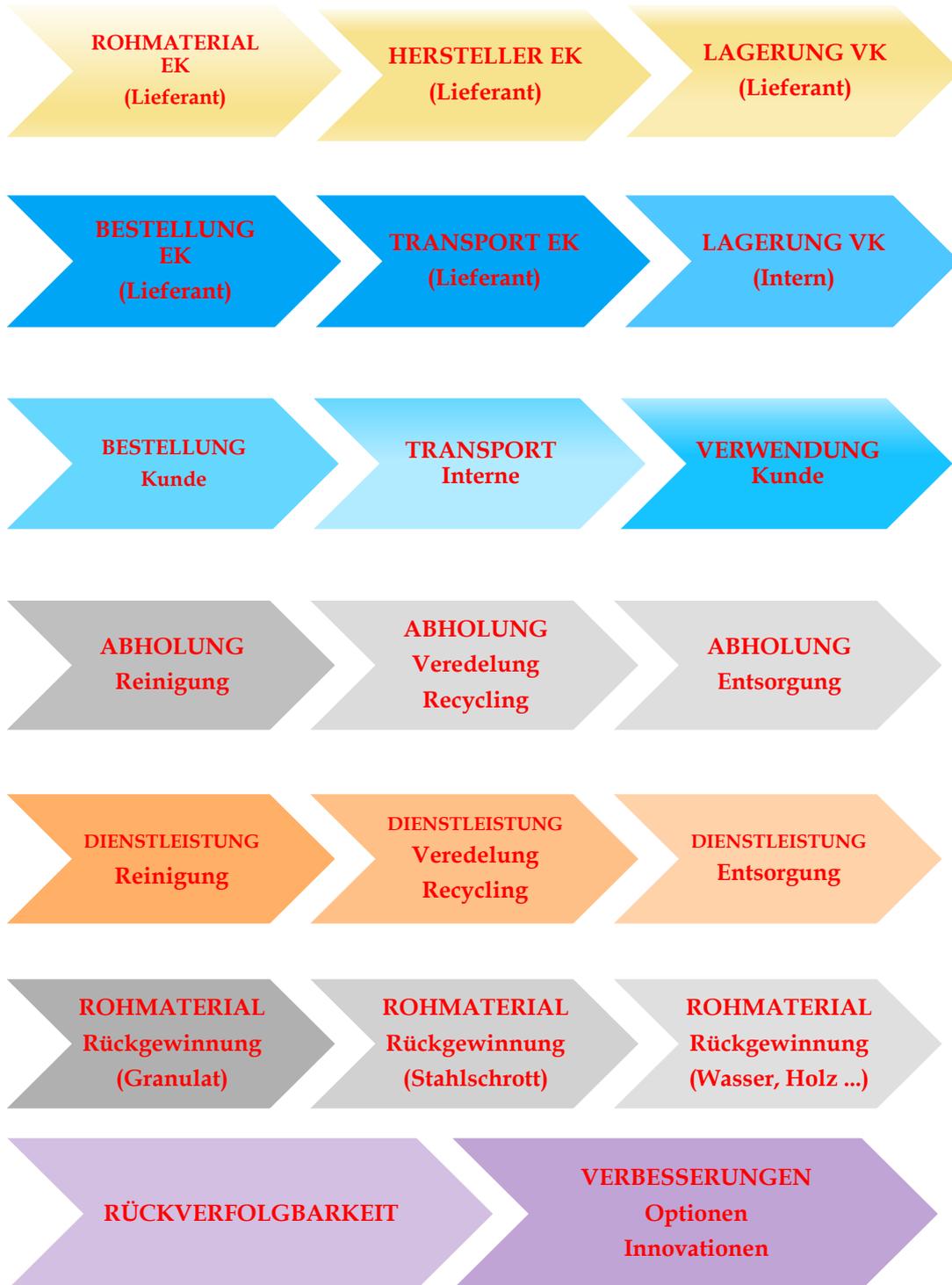
Seit Einführung unseres Umweltmanagement setzen wir ein spezielles ausgearbeitetes Tool "Neosys" ein, um keine für uns relevanten Gesetze und/oder Gesetzesänderungen zu verpassen. Wir können damit sicherstellen, dass wir sämtliche Anforderung damit erfüllen, bzw. alles dafür tun, diese in der nötigen Frist umzusetzen.

Umweltaktivitäten

Zusammen mit der *EnaW* überwachen und stellen wir sicher, dass wir unserem CO₂-Reduktionspfad Folge leisten und die selbsternannten Auflagen einhalten. Wir halten unsere Erfolge schriftlich fest und rapportieren diese jährlich gegenüber dem zuständigen Amt. Als "Belohnung" sind wir in der Lage "CO₂-Zertifikate" der *KLIK* zu verkaufen. Damit tragen wir unseren Teil bei, dass das Ziel der Verminderungspflicht der Schweiz eingehalten werden kann oder immer näherkommt.



LEBENSWEGZYKLUS



Kennzahlen

In unserem letzten Umweltbericht haben wir erwähnt, dass die Kennzahlen beider Standorte noch nicht aussagekräftig sind. Wir können nun dies etwas relativieren. Die Rebodling-Anlage konnte nun endlich in Betrieb genommen werden – *Testläufe im November/Dezember 2023 und offizielle Inbetriebnahme am 15. Januar 2024* -. Der schweizerische Biogasanteil im 2023 wurde auf 30% erhöht (ab April 2024 = 40%) und trägt zur CO₂-Entlastung bei. Der Heizölanteil wurde massiv reduziert und am Standort Spreitenbach gar auf NULL gestellt. Dank unseren "Zweistoffanlagen" können wir bei einem Erdgasmangel rasch reagieren, was umso wichtiger ist, da wir als "Systemrelevant" eingestuft sind. Rund 40% des Stroms beziehen wir durch unsere Photovoltaik-Anlage auf dem Dach in Wettswil. Im Knonaueramt sind wir der größte Produzent von Solarstrom.

Wie jedes Jahr erfüllen wir – *an beiden Standorten* – die Vorgaben für die stetige Reduktion des CO₂-Ausstosses des Bundes.

Die nachfolgenden Zahlen über unseren Erdgas-, Heizöl- und Stromverbrauch zeigen nicht unsere CO₂-Reduktionszielvereinbarung, da wir keine Produktionszahlen publizieren, was aber ausschlaggebend für die Bemessung ist.

4.1 Rohwarenverarbeitung

4.2 Erdgasverbrauch

Spreitenbach	kWh	KWh ho	Wettswil	kWh	KWh ho
	Biogas	Erdgas		Biogas	Erdgas
2017	109'176	618'208	2017	343'871	1'948'603
2018	98'596	558'709	2018	332'187	1'882'396
2019	118'766	330'423	2019	505'834	1'785'747
2020	57'690	173'069	2020	583'106	2'332'422
2021	36'318	108'951	2021	546'722	1'640'166
2022	36'494	109'482	2022	274'562	1'098'247
2023	37'148	94'062	2023	490'332	1'210'813

Der Erdgasverbrauch wird innerhalb des CO₂-Rückforderungsprogramms durch die EnAW überwacht und geprüft. Das beinhaltet auch Zielvereinbarungen betreffend Verbesserungen und Reduzierung von CO₂ belasteten Energieträgern.

4.3 Heizoelverbrauch

Spreitenbach	Liter (HEL)		Wettswil	Liter (HEL)	
	Heizoel			Heizoel	
2017	6'033		2017	21'624	
2018	7'034		2018	53'358	
2019	2'696		2019	24'696	
2020	6'438		2020	16'311	
2021	7'411		2021	44'310	
2022	3'001		2022	114'968	
2023	0		2023	70'055	

Der Heizoelverbrauch wird innerhalb des CO₂-Rückforderungsprogramm durch die EnAW überwacht und geprüft. Das beinhaltet auch Zielvereinbarungen betreffend Verbesserungen und Reduzierung von CO₂ belasteten Energieträgern. Heizöl wird ausschließlich gebraucht für die Beheizung der Büroräume und periodische Benützung der Ölbefuerungen anstelle von Erdgasbefuerungen (vermeiden von Standschäden und/oder Ersatz bei Verknappung von Erdgas).

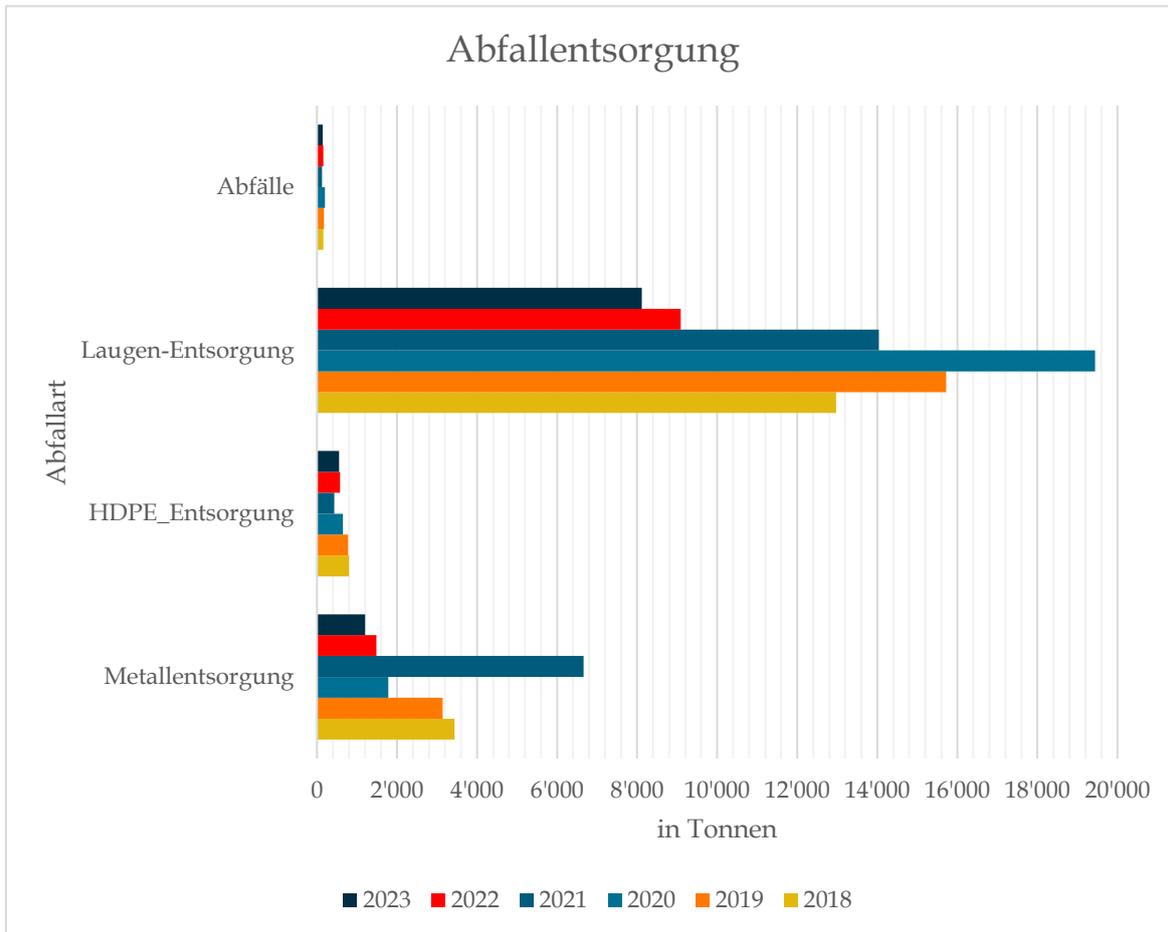
4.4 Elektrostromverbrauch

Spreitenbach	MWh		Wettswil	MWh	
	Strom			Strom	
2017	427.1		2017	860.96	
2018	402.8		2018	849.10	
2019	361.4		2019	967.51	
2020	220.5		2020	999.58	
2021	160.9		2021	763.56	
2022	161.0		2022	388.63	
2023	165.9		2023	425.06	

Der Stromverbrauch wird innerhalb des CO₂-Rückforderungsprogramm durch die EnAW überwacht und geprüft. Das beinhaltet auch Zielvereinbarungen betreffend Verbesserungen und Reduzierung von CO₂ belasteten Energieträgern. Abgezogen ist der selbst produzierte Strom der Photovoltaik Anlage.



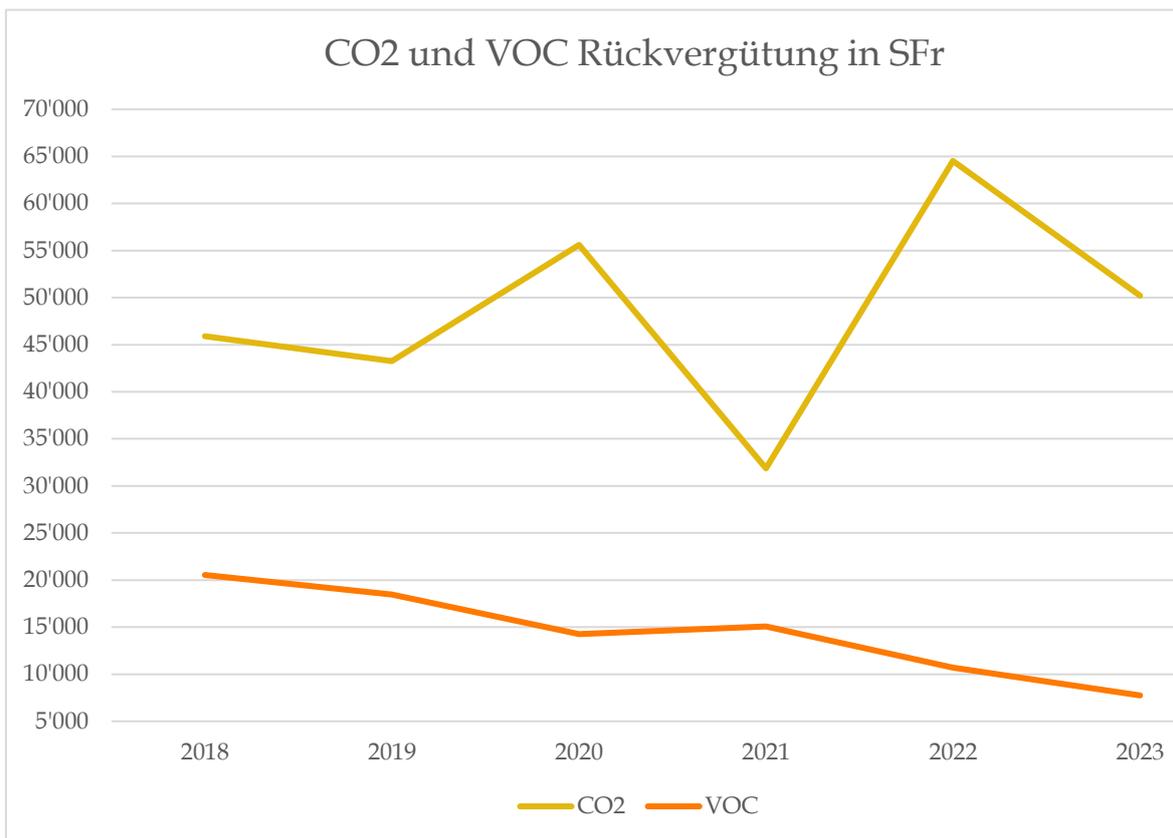
4.5 Abfallentsorgung



Die Abfallentsorgung sind für beide Standorte zusammengefasst geworden. Die beiden ersten Positionen sind Kostenverursacher (Aufwendungen), die beiden letzten Positionen sind eine Recyclingrückgewinnung (Ertrag).



4.6 CO₂- & VOC - Verbrauch



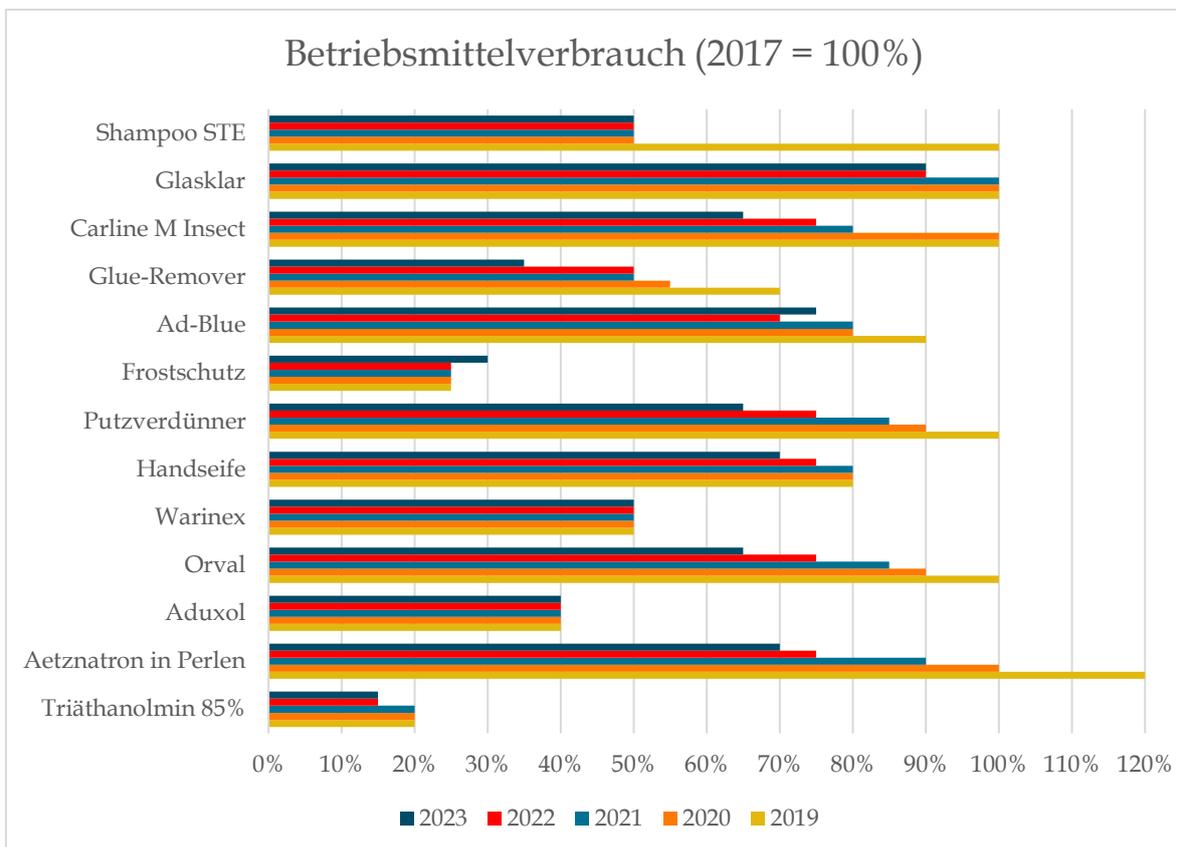
Es handelt sich bei den Zahlen um die reinen Rückvergütungsbeträge, welche wir von beiden Standorten erhalten haben. Ein effektiver Vergleich ist nicht möglich, da die Vergütungssätze von Jahr zu Jahr variieren können. Die Zahlen sagen trotzdem etwas aus: Es lohnt sich bei den Reduktionsprogrammen mitzumachen!



4.7 Betriebsmittel

So viel wie nötig, so wenig wie möglich

Der Betriebsmittelverbrauch wird in % dargestellt. Das Jahr 2017 – Übernahme der Fass-Steiger AG – wird als Basisjahr (=100%) genommen. Die unterschiedlichen Mengeneinheiten (kg, Liter) und Inhaltsgrößen machen eine Vereinheitlichung schwierig. Der %ale Verbrauch pro Betriebsmittel ist daher aussagekräftiger.



Ziel ist es bei gleichbleibender Menge (Ausstoß) den Betriebsmittelverbrauch zumindest gleich tief zu halten durch betriebliche Verbesserungen (KVP) und den Einsatz von neuen, effizienteren Betriebsmitteln um den Verbrauch dadurch kontinuierlich zu senken.

Mit unseren Lieferanten sind wir stets bestrebt, die besten Produkte für unsere Bedürfnisse einzusetzen. Einsparungen oder der Einsatz von biologisch abbaubaren Reinigungsmitteln wird angestrebt, sofern es sinnvoll und nicht die Qualität beeinträchtigt. Die Symbiose Sauberkeit und Hygiene muss im Einklang sein.

4.8 Rechtskonformität

Anstrengungen zahlen sich aus

Kennzahl	Vorjahre	Ziel	2022	2023
Rechtskonformität	k.A.	erfüllt	erfüllt	erfüllt

Die Josef Amstutz AG erfüllt für alle ihre Anlagen und Prozesse die geforderte Rechtskonformität. In den Bereichen, Wasser, Abwasser, Abluft (Geruch) und Lärm sind per Ende 2023 keine offenen Pendenten zu verzeichnen. Mit dem AWEL sind wir im stetigen Austausch.

5. Kennzahlenvergleiche

Obwohl wir bereits in der Vergangenheit uns um die Umwelt gekümmert und eine stetige Verbesserung angestrebt haben, ist ein Kennzahlenvergleich gegenüber den Vorjahren nach ISO 14001:2015 nicht möglich, da das entsprechende Zahlenmaterial der Vorjahre im Detail nicht vorliegen.

Als ISO zertifizierten Unternehmen nach 9001 und 14001 werden wir Jahr für Jahr auditiert durch das "swiss safety center" (letzte Re-Zertifizierung im Januar 2024).



